

Prof. Dr. med. Hans-Christian Hansen

Mitglied der Ständigen Kommission Organtransplantation seit 2019

geboren am 5.12.1958, in Heide/Holstein
 aufgewachsen in Schleswig-Holstein und Bremen
 Abitur 1977, Zivildienst 1977 bis 1979
 Medizinstudium in Antwerpen, Kiel und Hamburg
 verheiratet seit 1991 mit Dr. Stefanie Hansen, 2 Kinder

Akademischer Lebenslauf und Beschäftigungsverhältnisse

Ärztliche Approbation	1986	Universität Hamburg
Forschungsaufenthalt	1987	DAAD-Stipendiat, Thema: Sakkadische Okulomotorik The London Hospital, Neurology Dept., Prof. C. Kennard
Promotion	1988	Thema: Vestibulär evozierte Potentiale Prof. W. Zangemeister, Univ. Hamburg („magna cum laude“)
Klinische Weiterbildung	1987-94	Neurologische Universitätsklinik, Prof. Kunze Psychiatrische Universitätsklinik, Prof. Gross Universitätskrankenhaus Hamburg-Eppendorf
Facharztanerkennungen	1994, 2014 1998 2000 2003 2016	Arzt für Neurologie, Arzt für Nervenheilkunde Fakultative Weiterbildung Neurologische Intensivmedizin Qualifikation Verkehrsmedizinische Begutachtung Fakultative Weiterbildung Neurologische Geriatrie Fakultative Weiterbildung Medizinische Begutachtung
Zusatzstudium	1997-1998	Organisationsentwicklung und Projektmanagement im Gesundheitswesen, Universität Hamburg
Habilitation für Neurologie	1996	Thema: Nicht-invasive Erfassung der intrakraniellen Druckerhöhung am Sehnerven
Forschungsaufenthalt	1998	Erholung von experimenteller zerebraler Hypoxie Johns Hopkins University Baltimore, USA, Prof. D. Hanley
C3-Professur, Oberarzt Lehraufträge	1998-2000 laufend laufend 1999-2003	Neurologische Intensivmedizin, Universität Hamburg Neurologie, Universität Hamburg Neurologie, Adolf-Ernst Meyer Institut, Hamburg Studiengang „Organisationsentwicklung und Projektmanagement“, Universität Hamburg
	2000-2017	Chefarzt der Klinik für Neurologie und Psychiatrie im Friedrich- Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH (FEK)
laufende Zertifikate	2001-2017 ab 2005	Ärztlicher Direktor der DRK-Fachklinik Hahnknüll, Neumünster Gutachter für Neurologie (DGNB)
laufende Haupttätigkeit	ab 2017 ab 2017	Gutachter für Psychiatrie / Psychotherapie (DGNB) Chefarzt der Klinik für Neurologie im Friedrich-Ebert- Krankenhaus Neumünster GmbH (FEK)

Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit

i) Koma und andere Bewusstseinsstörungen

- Neurophysiologie und Pathophysiologie, Delirprävention
- Verfügungen und Einwilligungsfragen
- Diagnostik des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls

ii) Neurologische Intensivmedizin

- akute Enzephalopathien
- intrakranielle Druckerhöhung
- Prognostik

iii) Neuro-Ophthalmologie und Schwindelsyndrome

- zentrale und periphere Okulomotorik
- vestibuläre Physiologie
- klinische Untersuchungstechniken

iv) Grenzgebiete zwischen Neurologie und Psychiatrie

- Erfassung organischer Psychosyndrome
- klinische Demenzdiagnostik und -therapie
- Beurteilung funktioneller Störungsbilder

v) Neurophysiologie / -sonologie

- Begründung der intensivmedizinischen Optik-Sonographie
- Klinische Elektroenzephalographie (Schwerpunkt Bewusstseinsstörungen)
- evozierte Potentiale (Schwerpunkt Multiple Sklerose; visuell / kognitiv)

Mitgliedschaften und Funktionen in wissenschaftlichen Institutionen / Beratungsgremien

seit 2000	stv. Sprecher der DIVI-AG Koma
seit 2005	Hirntodkommissionen DGKN, DGN
seit 2015	Bundesärztekammer Kommissionen PÜK & AG RL SpenderErkennung/ EmpfSchutz
seit 2013	Sprecher der DIVI-Sektion Bewusstseinsstörungen und Koma
seit 2016	Vorstandsmitglied Deutsche Gesellschaft für Neurowissenschaftliche Begutachtung (DGNB), zur Zeit 1. Vorsitzender

laufende Mitgliedschaften DGN, DGNB, DGNI, DIVI, DGPPN, DGKN, DGNKN, DMSG, DSG, VLK
verschiedene Leitlinien-Kommissionen der DGN / DGNB

ärztliche Beiratstätigkeit in Patientenorganisationen (Demenzkompetenzzentrum Schleswig-Holstein,
DMSG Schleswig-Holstein)

Mitgliedschaften in Aufsichtsräten:

Keine

Mitgliedschaften in industriellen Beratungsgremien:

Keine

Laufende Nebentätigkeiten

Gutachter für Gerichte & Versicherungen
Gutachter für wiss. Zeitschriften und Stiftungen
Referent und Moderator in medizinischer, psychologischer und
pflegerischer Fort- und Weiterbildung, an der Volkshochschule etc.